



BC-Times



6-1995-2

Oktober 1995

unabhängige Zeitung des
Billardclub Saustall

Inhalt:

Saustall Trophy 1995
Seite 1 und 2

**Mannschaftsmeister
94-95**
in der 2. Landesliga
Seite 3

Vizelandesmeister
im 9er Ball an Georg
Seite 3

Newcomer Wof
fährt nach Berlin
Seite 4

Radausflug
nach Waldring
Seite 4

Wort des Obmann
Seite 5

Erfolge des BCS
Seite 6

aktuelle Rangliste
Seite 6

Saustall Trophy 1995 **Hurra, die Trophäen sind unser !!**

Nichts Neues mehr - wie alle Jahre wurde auch diesen Herbst die nun schon legendäre Saustall-Trophy veranstaltet.

In Rekordzeit wurde in zwei Tagen das Zelt aufgestellt, die Samstag Morgen Punkt 9 Uhr 30 standen schon die ersten Spieler auf der Matte, um sich für die ersten Spielchen einzuschießen, und ab da ging es Schlag auf Schlag. Der spielerische Ablauf funktionierte tadellos bis kurz vor Mitternacht, wo es dann eine Unterbrechung für die Mitternachtsshow gab. Keiner der Spieler ahnte, was es nun geben würde, aber wer denkt bei einem Billardtturnier auch schon an eine Bauchtänzerin???? Mr. Bluewalkers Freundin legte einen heißen Bauchtanz auf's Parkett, daß selbst schlafende Billardspieler wieder zu neuem Leben erwachten, und sich vom Saustall nach Istanbul versetzt glaubten.

Sonntag 9 Uhr 30: Die Zocker des Turnieres mußten die Tische schweren Herzens wieder für die Spieler hergeben und um 10 Uhr ging es im Turnier weiter.

Mit viel Interesse wurden die Partien verfolgt, die an diesem Tag liefen, denn mittlerweile standen sich nun schon Favoriten, die es vor allem in der Lizenzklasse gab, gegenüber.

Garage in eine Bühne und der Lagerraum in eine Bar umgewandelt, und Dank der Zusammenarbeit der Clubmitglieder konnte alles ohne Streß geschehen.



„Bluesfrühschopper“ Mr. Bluewalker

Fortsetzung Seite 2

Man braucht nur Namen wie Rattacher, Cliff, Mair Andreas oder Meier Thomas hören, um zu wissen, wie spannend es hergehen würde. Und während Mr. Bluewalker draußen auf der Bühne sein Bestes gab, wurde, drinnen heiß gekämpft. In der Lizenzklasse standen sich zu guter Letzt um den Einzug ins Finale Steve Cliff vom Landhaus und unser Obmann KC gegenüber und KC, der gewann, hatte nun unseren Lokalmatador Georg als Gegner. KC, diesmal äußerst selbstsicher und souverän spielend, konnte die Partie 4 : 3 für sich entscheiden. Und dann war das Finale.

Saustall-Kaptain Chaos gegen den ungeschlagenen „Ratte“ Peter Rattacher und hier gab es ein selten gesehenes Finale. KC wuchs über sich hinaus und schlug den Top-Mann vom Straight Pool mit 5 : 2 und sorgte dadurch dafür, daß eine der handgedrechselten Trophäen im Saustall bleiben.

Nicht weniger spannend war es heuer in der Hobbyklasse.

In der Hoffnungsrunde setzte sich Hansi Gründler(BCS) gegen Festwirt Alois Grabner durch und traf dann auf Hannes Hörl (ebenfalls BCS), gegen den er dann ausschied. Hannes hatte sich somit

für das Finale qualifiziert, wo er auf den ungeschlagenen Philipp Jöchel aus Reith bei Kitzbühl traf. Hannes erging es ähnlich wie KC in der Lizenzklasse. Er spielte wie ein Weltmeister, und beendete die Partie souverän mit 4 : 2.

Jubel bei allen Saustaller, die einerseits stolz auf KC und Hannes, andererseits stolz auf die Trophäen sind, die nun dem Club erhalten bleiben.

Es war ein Turnier der Superlative, selbst das Wetter spielte mit, und für den Frühschoppen mit Blues-Sänger Bluewalker zeigten sich einige Sonnenstrahlen, sodaß es sogar möglich war, im Freien zu sitzen. An dieser Stelle sei ein herzliches Dankeschön „unseren“ Köchen Rudi, Andi und Mitarbeiter, die uns ohne viel Wind sämtliche Spieße inklusive Letscho und Kartoffelsalat hergerichtet haben.

„Special thanks“ auch an Frühstückseierspeisen-Koch Steff, an Steve Cliff, der sich durch uns Spülhände zuzog, an Eva, die die Zocker moralisch unterstützte, und an Franz, der wieder die Trophäen gesponsort hat.

Es war wieder ein Turnier mit der Atmosphäre eines Familienfestes, und für alle Saustaller natürlich ein

Grund zum Jubeln, weil wir bewiesen haben, was durch Zusammenhalt alles möglich ist.

Endergebnis:

Hobbyklasse:

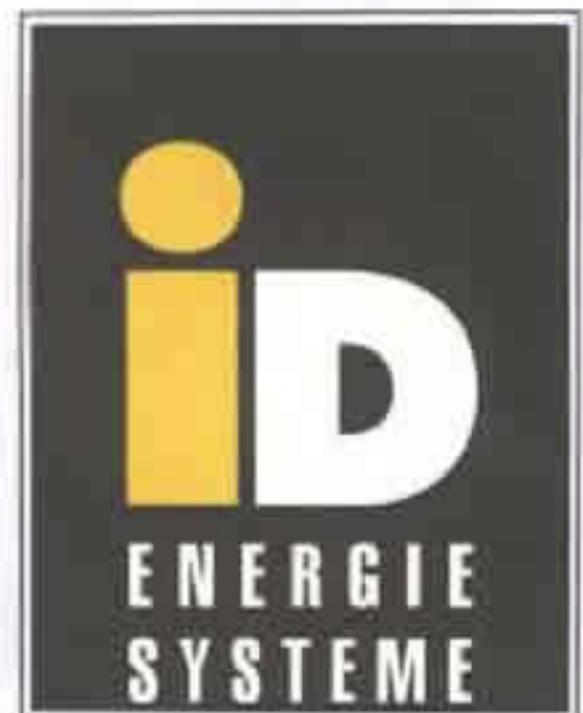
1. Hannes Hörl
2. Philip Jöchel
3. Hans Gründler
4. Alois Grabner

Lizenzklasse:

1. KC
2. Peter Rattacher
3. Georg Bachler
4. Steve Cliff
5. Andreas Mair
Alexander Schober

Sieger im Penaltybewerb:
Franz Ewerz

Heidi



Impressum:

Chefredakteurin: Heidi
Berichte: Heidi, KC
Layout by: Schorsch

Auflage: 70 Stk
diese Zeitung ist geistiges
Eigentum der Herausgeber



Die erfolgreichen Billardsportler der Saustalltrophie 1995

Saustall 1 schafft den Mannschaftsmeistertitel

Nach einer ungeschlagenen Saison von Saustall 1 in der 2. Landesliga mit Paul, Birgit, Günter, Fred und Pete waren am 13. und 14. Mai dieses Jahres die Finalsple um den Aufstieg in die 1. Landesliga. Als 1. Gegner im Halbfinale hatten die vier Spieler (Die 1er Mannschaft hat sich Georg von Saustall 2 ausgeliehen) die Mannschaft aus Imst, und hier genügte ein 4 : 4 um weiterzukommen. Die Hürde war leicht



„...nach getaner Arbeit“ bei einem kühlem Bier-Saustall 1

gepackt und im Finale trafen sie dann auf Inzing, die mit einem glatten 5 : 0 „vom Teppich gefegt“ wurden. Dieser Sieg bedeutete den Meistertitel in der 2. Landesliga, und den Aufstieg in die 1. Landesliga. Georg wechselt von Saustall 2 zu Saustall 1, da Birgit auf Grund eines erfreulichen Ereignisses freiwillig in die 2. Mannschaft zurücktritt, und Franz wird Mannschaftskapitän der 2er Mannschaft, die in der 3. Landesliga spielen wird.

Heidi

Die Sache mit dem Landesmeister,.....

Daß der BC-Saustall einen Vizelandesmeister weise hat, ist sicher einer der größten und schönsten Erfolge der vergangenen Saison. Georg konnte sich im 9er Ball diesen Titel sichern, indem er sich bis zu den Finalrunden durch-

spielte, und hier zuerst Alexander Ballay und später

Peter Eisner eliminierte. Lediglich im Finale gegen Thomas Reindl konnte auch der 3:1 Vorsprung auf 7 Gewonnene nicht mehr helfen. Trotzdem ein super Erfolg, auf den die Saustallspieler stolz sein können!!



Von l.n.r.: Georg (2.), Reindl Thomas (1.), Eisner Peter (3.)

Heidi

Newcomer Wof fährt nach Berlin

Im Rahmen des Löwencups, bei dem sich der Club ein Paket für vier Vorrundenturniere erworben hatte, und bei dessen Finale am 7. Oktober in Gmunden in einer super Poolhall mit 10 ausgezeichneten 9 Fuß Tischen, 11 Saustaller teilnahmen, konnten wir ein ausgezeichnetes Resultat vorweisen. Alle 11 Spieler erhielten ein Preisgeld, insgesamt in der Höhe von ca. 20.000 Schilling.

Der Hit des Tages aber war es, daß Wolfgang an diesem Tag den Lauf schlechthin hatte. Er spielte und spielte und spielte und war bis zum Finale nicht zu bremsen, und dort besiegte er seinen Gegner mit einem glatten 4 : 0, und hat somit die Chance, am 22. Oktober mit der Finalmannschaft



„Oberkiller Wof“

(5 Spieler aus dem restlichen Österreich) nach Berlin zu einem europaweitem Turnier zu fahren.

Wir wünschen ihm auf diesem Weg viel Glück für die bevorstehenden Spiele und viel Spaß in Berlin.

(Bericht über das Turnier in Berlin folgt in der nächsten BC-Times)

Heidi

Clubradausflug nach Waidring

Der „Sommerausflug“ mit den Rädern führte uns am 7. Juli über Saalfelden nach Waidring zum Campingplatz.

Mit von der Rad-Partie waren leider nur wenige Mitglieder, aber tapfer kämpfte man sich 51 km über wunderschöne Radwege auf den Campingplatz Steinplatte in Waidring, wo die Zelte aufgeschlagen wurden.

Zur Grill-Zeit am Abend konnte man sich dann über 16 Teilnehmer freuen, die für die Vernichtung fester und flüssiger Lebensmittel sorgte. Nach Übernachtung in unseren Zelten und ausgiebigen Frühstück im Freien machten wir uns über St Ulrich wieder auf den Heimweg



auf dem Nachhauseweg am Pillersee

Daten:

reine Tretzeit:	4,42 Stunden
Höchstgeschw.:	56,13 km/h
Durchschnittsgeschw.:	17,1 km/h
Gesamtlänge:	76,46 km

Für Insider:
in Ansfelden sind die hübschesten
Kellnerinnen und in Berlin ist der
Verkehr eine Katastrophe

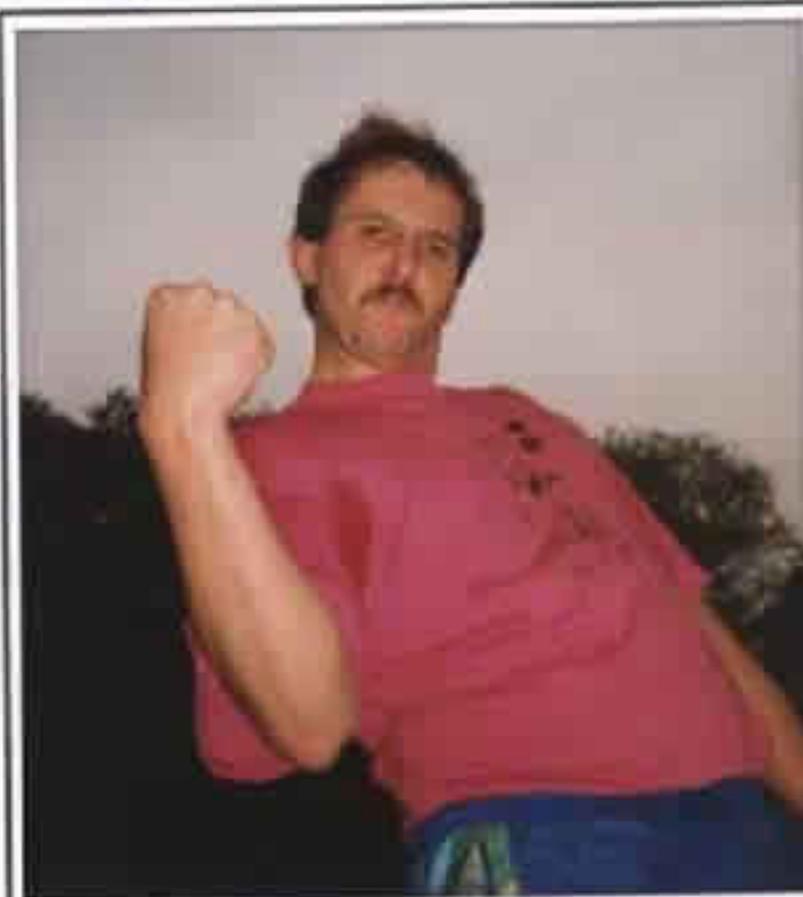
Wort des Obmann

Nun ist für mich der Zeitpunkt gekommen, mein Amt als Obmann aus familiären Gründen und aus Zeitmangel zurückzulegen. Dies möchte ich jedoch nicht zum Anlaß machen, in Nostalgie zu schweifen, nein ich glaube es ist wichtiger, die Gegenwart zu analysieren und etwas in die Zukunft zu blicken.

Ich glaube, daß wir große Probleme mit unseren Veranstaltungen haben. Nicht, daß es an der Vorbereitung zum Dorffest und unserem Herbstturnier mangelt, auch die Veranstaltungen selbst sind nach wie vor erste Klasse, und anscheinend sogar noch steigerungsfähig (Bauchtanz Herbstturnier). Wo es zu Konflikten kommt, ist die Bereitschaft einiger Mitglieder an diesen Veranstaltungen mitzuarbeiten. Es ist nur verständlich, daß hier Emotionen bei jenen Mitgliedern frei werden, die viel Zeit in das Gelingen unserer Veranstaltungen und den reibungslosen Ablauf des Clubgeschehens investieren. Wichtig für einen einwandfreien Ablauf unserer Clubarbeit ist, daß wir nun miteinander eine Regelung für das Einhalten der eingeteilten Dienste finden, mit der jedes Mitglied einverstanden ist.

In meinen Augen ist das Wichtigste an einem Verein, daß er „Aktiv“ ist. Aus jenem Grund haben wir uns vor einigen Jahren entschlossen, Veranstaltungen zu organisieren bzw. an Veranstaltungen teil zu nehmen. Im Vordergrund stehen hier nicht nur die finanziellen Einnahmen, sondern vor allem das Miteinander am Gelingen der Veranstaltung arbeiten. Nur wenn man miteinander an einer Aufgabe arbeitet, entsteht

ein Gemeinschaftsgefühl, das der Grundstock für jeden Verein ist, und dieses Gemeinschaftsgefühl ist eben genau unsere große Stärke, um die uns alle beneiden. In unserem Club hat immer die Kameradschaft und die gegenseitige Hilfeleistung einen



**mit gemeinsamer Kraft
in die Zukunft des BCS !!**

mehr oder weniger großen Stellenwert gehabt. Aber nur, wenn diese zwei Werte hoch gehalten wurden, war richtige Freude und Leidenschaft unter den „Saustallern“ zu spüren. Darum möchte ich hier meine letzte große Bitte als Obmann an unsere Clubmitglieder richten. Macht euch ein klein wenig mehr Gedanken um unseren Club und nehmt mehr Rücksicht aufeinander, vor allem bei sportlichen Veranstaltungen, denn mit Fernbleiben oder Verspätungen schadet man seinen

Kollegen und nimmt viel von der Freude die unser herrliches Hobby beinhaltet.

Aber auch diese Situation werden wir wieder in den Griff bekommen, damit wir wieder voll Erwartung in eine sportlich und kameradschaftlich erfolgreiche Zukunft schauen können.

Besonders freue ich mich, daß wir mit Flatscher Wolfgang und Gründer Hansi (vulgo GT) wieder zwei Mitglieder gewonnen haben, die sowohl in sportlicher wie auch in menschlicher Hinsicht eine Bereicherung für unseren Club sind. Aber auch mit der Umgestaltung unseres Clubraums (Heizung, Lüftung,...) haben wir wieder einen großen qualitativen Schritt gemacht, der es uns nun nicht schwer machen sollte, die langen Winterabende sportlich angenehm zu nutzen.

Ich glaube ich muß nicht ausdrücklich darauf hinweisen, wieviel Freude es mir gemacht hat die Geschicke unseres Club's all die Jahre zu leiten. Darum lege ich die Arbeit als Obmann des BC-Saustall mit einem lachenden und einem weinenden Auge zurück, und wünsche meinem Nachfolger ebenso viele Jahre voller Enthusiasmus wie ich sie hatte.

euer „Ex-Obmann“ KC

AUSWÄRTSERFOLGE DES BC-SAUSTALL SEIT DER LETZTEN TIMES-AUSGABE

23.04.1995	zwei Damenvizelandesmeistertitel (Heidi 9er Ball, Birgit 8er Ball)
13.+14.05.1995	Mannschaftsmeister und Aufstieg von Saustall I in die erste Landesliga
20.+21.05.1995	Vizelandesmeistertitel im 9er Ball von Schorsch
25.06.1995	2. Platz beim 10. B-Turnier von Ginal
02.+03.09.1995	6.Saustalltrophy 1995 Sieger Lizenz: KC Sieger Hobby Hannes
22.+23.09.1995	33. Platz beim Nationalen Grand Prix in St. Pölten von Schorsch
07.10.1995	Finalsieg beim ÖCSV-Ausscheidungsturnier für Berlin von Wof

ERGEBNISSE TRADITIONELLER VERANSTALTUNGEN DER BCS SEIT DER LETZTEN TIMES

01.05.1995	12. Clubturnier Sieger: Schorsch beste Dame: Heidi
24.06.1995	6. Carambolturnier Sieger: KC
30.09.1995	Clubmeister laut Rangliste 1995: Schorsch

Abschlussrangliste 94-95 des Billardclub Saustall per 30.09.1995

Schorsch 645					
KC 535			Ginal 346		
Franz 282		Heidi 277		Hannes 180	
Wof 166		Pfired 154		Birgit 139	
Steff 123		Lisbeth 119		Burgi 61	
Wast 111		Andi 98		Pete 90	
Marlis 32		Hans GT 27		Mahl 0	
Kallo 4		Karin 0		Gerhard 0	

Ergebnisse der Ranglisteturniere der Saison 94-95

1.RL-Turnier:	KC	8.RL-Turnier:	Schorsch
2.RL-Turnier:	Schorsch	9.RL-Turnier:	Wolfgang
3.RL-Turnier:	Schorsch	10.RL-Turnier:	KC
Sau Cup:	Schorsch	11.RL-Turnier:	Schorsch
5.RL-Turnier:	Ginal	12.RL-Turnier:	Schorsch
6.RL-Turnier:	Schorsch	13.RL-Turnier:	Schorsch
7.RL-Turnier:	Heidi		